

Medienmitteilung
19. September 2019

Diplomfeier mit Auszeichnungen

Vaduz. – An der Diplomfeier der Universität Liechtenstein wurden am Donnerstag, 19. September 2019, vier Dokortitel verliehen und 141 Absolventinnen und Absolventen der Universität Liechtenstein durften ihre Diplome entgegennehmen. Zudem wurden Auszeichnungen für aussergewöhnliche Leistungen an acht Absolventen vergeben.

Rektor ad interim Peter Staub und die jeweiligen Studienleiter verliehen den anwesenden Absolventinnen und Absolventen die akademischen Grade in den Bereichen Architektur und Wirtschaftswissenschaften. In ihrer Festrede betonte Prof. Dr. Ulrike Baumöl, designierte Rektorin der Universität Liechtenstein, die grosse Verantwortung, die der Umgang mit Daten in den heutigen postfaktischen Zeiten mit sich bringt. Sie appellierte zudem an alle Diplomanden: «Wichtig ist die Einheit von Denken, Handeln und Fühlen. Bleiben Sie bei allem Erfolgsstreben stets Ihren Grundwerten wie Verlässlichkeit, persönlichem Engagement und Vertrauen treu.»

Aussergewöhnliche Leistungen

Acht Absolventen wurden für ihre aussergewöhnlichen Leistungen mit Preisen von Liechtensteiner Unternehmen und Verbänden ausgezeichnet.

Auszeichnungen im Bereich Architektur

Die LIA, die Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung, zeichnet traditionell die besten Absolventen des Bachelor- und Masterstudiengangs Architektur aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging an Roman Klingler, diejenige im Masterstudiengang erhielt Nina Beck.

Preise für die Wirtschaftswissenschaften

Die Stiftung «Förderung des technischen Nachwuchses» der Firma Hilti AG zeichnete wie bereits in den Vorjahren die innovativsten Diplomarbeiten aus den Bachelor- und Masterstudiengängen Wirtschaftswissenschaften aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wurde an Christian Blum verliehen. Der Preis im Bereich der Masterstudiengänge ging an Jacob Brasseler (Masterstudiengang Entrepreneurship).

Der Liechtensteinische Bankenverband (LBV) zeichnet den besten Durchschnitt aller Module aus dem Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre mit Vertiefung International Financial Services sowie aus dem Masterstudiengang Finance aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging an Luca Ritter. Im Masterstudiengang wurde die Auszeichnung an Mathias Schäfer verliehen.

Der LBV zeichnet zudem herausragende wissenschaftliche und praxisrelevante Abschlussarbeiten aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang wurde an Elena Metzler verliehen, diejenige im Masterstudiengang erhielt Bruno Jäger.

Doktorwürde im Bereich Wirtschaftswissenschaften

An der diesjährigen Diplomfeier wurde vier Studierenden die Doktorwürde verliehen.

Im Bereich Wirtschaftswissenschaften erlangte Matthias Tietz die Doktorwürde mit dem Prädikat magna cum laude für seine Dissertation «Designing Digital Choice Sets: How Does the Presentation of Options Influence Users' Decision Making?», sein Doktorvater ist Prof. Dr. Jan vom Brocke.

Doktorwürden im Bereich Architektur und Raumentwicklung

Im Bereich Architektur und Raumentwicklung wurde drei Studierenden die Doktorwürde verliehen: Rodrigo Alba Krasovsky erlangte die Doktorwürde mit dem Prädikat summa cum laude für seine Dissertation «The Influence of the Vernacular – Building traditions in contemporary housing architecture of hot climates in Mexico», sein Doktorvater ist Prof. Dipl.-Arch. ETH/SIA Dietrich Schwarz.

Laura Baumgärtner erhielt die Doktorwürde mit dem Prädikat magna cum laude für ihre Dissertation «Entwicklung eines neuronalen Netzes zur Vorhersage thermischer Empfindung in der Mensch-Gebäude-Simulation», ihr Doktorvater ist Prof. Dr. Günther Schmidt.

Anna-Lydia Capaul erlangte die Doktorwürde mit dem Prädikat magna cum laude für ihre Dissertation «Das Maiensäss in Graubünden», ihr Doktorvater ist Prof. Dipl. Arch. ETH Urs Meister.

Mentorenpreis und Best Teaching Award

An dieser Diplomfeier wurden infolge des abgesagten Dies Academicus noch der durch die Studierenden vergebene Mentorenpreis an Ines Hartmann, Studiengangsmangerin MSc in Architecture, sowie der Best Teaching Award an Jochen Kalsner, Hochschuldozent Undergraduatestufe Wirtschaftswissenschaften, verliehen.

Fotos mit Absolvent/innen nach Studiengang, Bildlegenden und weitere Informationen stehen auf der Webseite der Universität Liechtenstein zur Verfügung.

4166 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Corina Ospelt / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 08 / corina.ospelt@uni.li / www.uni.li